



Die vier Kerzen

Das Gedicht ist von einem unbekanntem Verfasser.

In dem Gedicht geht es um vier Kerzen.

Die Kerzen sind auf dem Advents-kranz.

Die erste Kerze heißt Frieden.

Die Kerze sagt:

Die Menschen wollen keinen Frieden.

Darum brennt die Kerze nicht mehr.

Die zweite Kerze heißt Glauben.

Die Kerze sagt:

Die Menschen glauben an gar nichts mehr.

Darum brennt auch die zweite Kerze nicht mehr.

Die dritte Kerze heißt Liebe.

Die Kerze sagt:

Die Menschen sind egoistisch.

Die Menschen sind nicht bereit,
sich gegenseitig glücklich zu machen.

Darum brennt auch die dritte Kerze nicht mehr.





Ein Kind kommt zu den vier Kerzen.

Das Kind sieht:

Drei Kerzen brennen nicht mehr.

Das Kind fragt die Kerzen:

Warum brennt ihr nicht?

Das Kind ist traurig,
weil die Kerzen Frieden, Glauben und Liebe
nicht mehr brennen.

Da sagt die vierte Kerze:

Sei nicht traurig, mein Kind.
So lange ich brenne,
können wir auch die anderen Kerzen
immer wieder anzünden.

Die vierte Kerze sagt auch:

Ich heiße Hoffnung.

Und dann hilft die Hoffnung dem Kind:

Sie zünden die anderen drei Kerzen wieder an.
Und so erwecken sie Frieden, Glauben und Liebe
wieder zum Leben.

Alle vier Kerzen auf dem Advents-kranz
brennen nun wieder.

